

Aktuelle Informationen des Jagdverbandes Donauwörth 4/26



**Jagdverband
Donauwörth e.V.**

Wir erhalten Wild, Wald und Natur.

Einladung zur Jahreshauptversammlung, Änderung des Bayerischen Jagdgesetzes, ASP-Monitoring, Gewehr einschließen, Wahlen Vorstand, Förderprogramm BJV zur Fallenjagd, Termine

Liebe Jägerinnen und Jäger, sehr verehrte Mitglieder, erstmal für das neue Jagdjahr Alles Gute, stets guten Anblick und allzeit eine sichere Kugel.

Nachfolgend aktuelle Informationen rund um das Thema Jagd.

Einladung **zur Jahreshauptversammlung** und zur öffentlichen **Hegeschau für das Jagdjahr 2025 / 2026**

am Freitag, 24. April 2026, auf der Bädleschwaige

In Abstimmung mit der Unteren Jagdbehörde
richten wir die öffentliche Hegeschau aus.

Alle Mitglieder und Freunde des Jagdverbandes Donauwörth e.V.
sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Hegeschau

ab 16:00 Uhr

Einlass

bis 17:30 Uhr

Vorlage des Kopfschmuckes vom Schalenwild

Aufnahme und Begutachtung durch den
Jagdberater Martin Schweihöfer / der Untere Jagdbehörde

18:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl der Vorstandschaft
7. Anträge, Termine und Sonstiges

anschließend
ca. 19:45 Uhr

Referat der Unteren Jagdbehörde /
des Jagdberaters Martin Schweihöfer,
daraufhin Freigabe der aufgelegten
Gehörne

Gemütliches Beisammensein

2) Änderung des Bayerischen Jagdgesetzes

In seiner Sitzung am 19. März 2026 hat der Bayerische Landtag das Gesetz zur Änderung des Bayerischen Jagdgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften beschlossen (LT-Drs. 19/11147). Dieses wurde am 31. März 2026 im Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht (GVBl. S. 113) und ist – mit Ausnahme der Änderungen zur Fallensachkunde (welche erst ab 01.01.27 gilt) bereits am 1. April 2026 in Kraft getreten.

Das erläuternde Faktenblatt zu den Änderungen im Jagdrecht sowie das Arbeitsblatt zur Rehwildbejagung ohne Abschussplan (Stand: April 2026) können Sie auf unserer Homepage nachlesen <https://www.jagdverband-donauwoerth.de/media/files/archiv/2026/sonstige/information-zur-aenderung-jagdrechtlicher-vorschriften.pdf> (interessant ist vor allem die Anlage 1, Anlage 2 ist bereits seit Februar bekannt). Weitere Informationen hierzu können Sie über die [Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie](#) abrufen.

3) Fortführung des ASP-Monitorings bei verendet aufgefundenen, verunfallten und auffällig erlegten Wildschweinen.

Jäger, die ein verendetes oder verunfalltes Wildschwein auffinden oder auffällige oder kranke Tiere erlegen, sollten den Fund unverzüglich beim zuständigen Veterinäramt melden und eine Probe zur Untersuchung auf ASP entnehmen. Die Beprobung von Wildschweinen im Rahmen des ASP-Monitorings (Beprobung von tot aufgefundenen und krank erlegten Wildschweinen) wird mit einer Aufwandsentschädigung von 20 Euro pro Tier vergütet.

https://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/asp/info_s_jaeger.htm

4) Gewehre einschießen

Vor Beginn der Jagdsaison ist das Einschießen des Jagdgewehrs sowie ein regelmäßiger Kontrollschuss unerlässlich. Nur so lässt sich sicherstellen, dass Waffe und Optik präzise aufeinander abgestimmt sind und der Schuss zuverlässig dort sitzt, wo er soll. Bereits kleine Abweichungen – etwa durch Transport, Witterung oder Veränderungen an der Montage – können die Treffpunktlage beeinflussen.

Ein kurzer Kontrollschuss auf dem Schießstand gibt dem Jäger die nötige Sicherheit und ist zugleich ein wichtiger Beitrag zu Waidgerechtigkeit und Tierschutz. Denn nur ein präziser Treffer gewährleistet eine schnelle und möglichst leidfreie Erlegung des Wildes.

→ 25. April: 13.00 – 17:00 Uhr im Schürzenheim Donauwörth!!!

5) Landesjägertag in Straubing

Der Landesjägertag 2026 mit ordentlicher Landesversammlung findet vom 24. bis 25. April 2026 in der Joseph-von-Frauenhofer-Halle in Straubing statt. In diesem Jahr steht auch die Neuwahl des Präsidiums und des Landesausschusses an.

		
Freitag, 24. April 2026		
10:00– 14:00 Uhr	Präsidiumssitzung Seminarraum 2 & 3	11:00 – 12:30 Uhr
15:00 – 17:00 Uhr	Landesausschusssitzung inkl. Präsidium Seminarraum 2 & 3	
18:00 Uhr	Hubertusmesse mit Fahnnensegnung Basilika St. Jakob	11:00 – 12:30 Uhr
19:30 Uhr	Jägerabend	
Samstag, 25. April 2026		
9:00 – 10:30 Uhr	Landesschatzmeistersitzung Seminarraum 2 & 3	11:00 – 12:30 Uhr
	SONDERFOREN	
9:00 – 10:30 Uhr	Forum I Vorstellung des Rahmenausbildungsplan „Theorie“ für die Jagdprüfung Referenten: Markus Landsmann, Axel Fromm, Dr. Claudia Gangl Seminarraum 1	12:30 – 13:30 Uhr
9:00 – 10:30 Uhr	Forum II Auslandsjagd in Afrika – Mythen, Lügen und Wahrheiten Referenten: Dr. Rolf D. Baldus Seminarraum 2	
9:00 – 10:30 Uhr	Forum III Unsere Gams – unsere Verantwortung Referenten: N. N. Seminarraum 3	
11:00 – 12:30 Uhr	Forum IV Wildäcker – jagdlich kultivierte Wildnis für Bayerns Landschaft Referenten: Robert Boese, Claudia Förschler Sitzungssaal	13:00 – 18:00 Uhr
11:00 – 12:30 Uhr	Forum V Wolf im Jagdrecht – Podiumsdiskussion Referenten: Baron Gemmingen-Hornberg, Prof. Klaus Hackländer, Marcel Zügler Tagungssaal	
		Forum VI Wildbret – Wildbrethygiene, Lebensmittelsicherheit und Vermarktung Referenten: Dr. Matthias Müller, Dr. Stefanie Blatz Seminarraum 1
		Forum VII Umweltbildung – Vorstellung des Konzepts „Wilde Schule“ Referenten: Ramona Fehringer, Severin Wejborra Seminarraum 2
		Jagdhundewesen – Schulung für neue Software (nur für Hundebesitzer und Hundebesitzerinnen) Referentin: Marion Friedhoff Seminarraum 3
		Mittagspause mit Bläserkonzert
		LANDESVERSAMMLUNG
		<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung • Festrede Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer, MdB • Totenehrung • Rede des Jagdministers Hubert Aiwanger, MdL • Bericht des Präsidenten Ernst Weidenbusch • Jahresrechnung 2025 und Bericht der Revisoren • Entlastung des Präsidiums • Haushaltsplan 2026 • Neuwahlen des Präsidiums und des Landesausschusses • Festlegung des Mitgliedsbeitrages ab 2027 • Anträge

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis 16. April bei Robert Oberfrank.

6) Wahl der Vorstandschaft

In diesem Jahr steht turnusgemäß die Wahl der Vorstandschaft an. Gemäß Satzung werden zwei Vorsitzende, ein/e Schatzmeister(in) sowie ein/e Schriftführer(in) gewählt. Für eine weitere Amtszeit stellen sich Sebastian Mayer, Albert Reiner und Robert Oberfrank zur Wahl.

Unser bisheriger Schriftführer, Herr Helmar Sagel, kandidiert nicht mehr. Für seine engagierte Arbeit sprechen wir ihm an dieser Stelle unseren herzlichen Dank aus.

Als Nachfolgerin schlägt die Vorstandschaft der Jahreshauptversammlung Frau Heidrun Printz aus Oberndorf vor und bittet Sie, ihr Ihr Vertrauen zu schenken. Auch unsere beiden Kassenprüfer Albert Frey und Stefan Dommer stellen sich wieder zur Wahl. Weitere Wahlvorschläge können vertraulich an Robert Oberfrank gerichtet werden.



Heidrun Printz, 56, Oberndorf
Verheiratet, zwei Kinder
Seit 2024 engagierte Jägerin in Genderkingen

7) BJV startet Förderprogramm für Fangjagd!

Die biologische Vielfalt im Offenland schwindet rasant. Der BJV hat ein neues Projekt ins Leben gerufen, um unser Niederwild und bedrohte Bodenbrüter durch eine intensiviertere Fangjagd aktiv zu fördern. Das Beste daran: Revierinhaber erhalten ab jetzt massive finanzielle Unterstützung bei der Aufrüstung ihrer Falleninfrastruktur.

Nähere Informationen (und auch einen Antrag) finden Sie hier

<https://deeplinks-production.pressmatrix.com/s/6lGgxOcrTYI>

8) Geplante Termine

April		
Fr., 24.4.2026 (Einlass ab 16:00 Uhr) Bis 17:30 Uhr sind die Gehörne aufzulegen! 18:00 Uhr Ca. 19:45 Uhr	Jahreshauptversammlung und Hegeschau Aufnahme und Begutachtung durch den Jagdberater Martin Schweihofer Jahreshauptversammlung Anschl. Bericht des Jagdberaters Daraufhin: Freigabe der Gehörne Ausklang/ Gemütliches Beisammensein	Hofgut Böldleschwaige
Sa., 25.4.2026 13:00 – 17:00	Gewehre anschießen, Kontrollschießen (zum Aufgang der Jagd)	Schützenheim Donauwörth
Sa. 25.4.2026	Landesjägertag	Straubing
Mai		
Mo., 4.5.2026 19:00 – 21:00 Uhr	Schießtermin Langwaffe immer zu diesem Termin möglich – Kurzwaffe nur nach vorheriger Rücksprache	Schützenheim Donauwörth Thomas Stempfle Fon 0176 84119417

Viele Grüße und Waidmannsheil


 Robert Oberfrank
 Jagdverband Donauwörth e.V.